

II. Höfische Epik

2. Artusroman

2.1 Hartmann von Aue: *Erec*

a) Minne zwischen Erec und Enite

dô Êrec hin ze hove kam 1840
und der künec sîn reht genam,
vrouwe Ênîte reizte daz,
diu dort als ein engel saz
mit schœne und ouch mit güete,
daz Êreckes gemüete 1845
vil herzenlîche nâch ir ranc.
der tage dûhte in ze lanc,
daz er ze langern zîten
ir minne solde bîten
dan unz an die nâhesten naht. 1850
ouch truoc si im bedaht
einen willen dem gelîch,
daz ez wære wætlîch,
und hetez nieman gesehen,
daz dâ wære geschehen 1855
ein vil vriuntlîchez spil.
zewâre ich iu daz sagen wil,
dâ was der Minnen gewin:
diu Minne rîchsete under in
und vuocete in grôzen ungemach. 1860
dô einz daz ander ane sach,
dô enwas in beiden niht baz
dan einem habeche, der im sîn maz
von geschichte zougen bringet,
sô in der hunger twinget: 1865
und als ez im gezeiget wirt,
swaz ers dâ vür mêre enbirt,
dâ von muoz im wirs geschehen
dan ob ers niht enhete gesehen.

ich lobe an im den selben site.	2965
Êrec wente sînen lîp grôzes gemaches durch sîn wîp. die minnete er sô sêre daz er aller êre durch si einen verphlac,	2970
unz daz er sich sô gar verlac, daz niemen dehein ahte ûf in gehalten mahte. des begunde mit rehte ritter unde knehte	2975
dâ ze hove betrâgen. die vor der vreude phlâgen, die verdrôz vil sêre dâ unde rûmten imz sâ: wan ez enhâte wîp noch man deheinen zwîvel dar an, er enmüeste sîn verdorben: den lop hete er erworben.	2980
ein wandelunge an im geschach: daz man im ê sô wol sprach, daz verkêrte sich ze schanden wider die die in erkanden: in schalt diu werlt gar. sîn hof wart aller vreuden bar unde stuont nâch schanden:	2985
in endorfte ûz vremen landen durch vreude niemen suochen. des begunden vluochen die in ane wunden und im guotes gunden.	2990
si sprâchen alle: «wê der stunt daz uns mîn vrouwe ie wart kunt! des verdirbet unser herre.»	2995

heimlîchen vernomen
daz hin varn und wider komen
âne ir haz mac geschehen.
swie sis niht offenlîche enjehen,
si wellent daz man in niuwe sî 9430
und niht zallen zîten bî.
ouch zæme disiu vrouwe baz,
diu disiu jâr hinne saz,
under anderen wîben.
wie ir mohtet belîben 9435
ein alsô wætlîcher man,
wie mich des verwundern enkan!
wan bî den linten ist sô guot.
nû weder habet ir disen muot
von iemannes gebote? 9440
oder welt irs lôn haben von gote ?
Oder sult ir immer hinne sîn?»
des antwurte im Mâbonagrîn:
«ich wil iu des ein ende geben.
ich enhan mir ditze leben 9445
von deheinem vrîen muote erkorn,
wan er nie wart geboren
der liute gerner sehe.
nû loset durch welhe spæhe
ich mir daz selbe leben erkôs. 9450
ich enwolde werden triuwelôs,
sô muoste ich ez behalten
und solde ich hinne alten,
mir enschüefe sîn got rât,
als er von sînen genâden hât. 9455
hiute nimt ez ende,
ein teil mit missewende,
daz ich lîhte sol verklagen.
herre, nû wil ich iu sagen
wem ich umbe ditze leben 9460
mîne triuwe hân gegeben.
ez kam alsô daz ich gereit
hie vor in mîner kintheit
von hinnen in ein ander lant.
dâ ich dise vrouwen vant 9465
in ir muoter gewalt,
ein kint wol einlif jâr alt,
von edelem künne:

ouch ensach ich groezer wüüne
nie an kindes lîbe 9470
von manne noch von wîbe,
als mir mîn sin dô verjach.
und dô si mîn ouge ersach
so edel und sô wünneclich,
dô nam si mîn herze an sich, 9475
wan wir dô beidiu wâren
junc von gelîchen jâren.
zehant ich umbe ir minne warp.
der selbe gewerp ouch niht verdarp.
wande si mit mir entran. 9480
als ich si dô brâhte dan
ûf diz selbe hûs her heim,
dô enwolde mir mîn œheim
des niht langer beiten,
ich enmüeste swert leiten. 9485
Dô nam ich swert hie inne.
als dô mîn vriundinne
und ich ze tische sâzen,
dô wir wol halp gâzen,
dô begreif si mich sus verre. 9490
si sprach: «gedenket, lieber herre,
waz ich durch iuch habe getân»
und bat si des geniezen lân.
vil tiure wart ich gemant,
und hiez mich loben an ir hant 9495
ze leisten swes si bæte.
des lobete ich ir stæte,
als mich et diu liebe twanc:
ouch enhete ich des deheinen gedanc
daz si mich ihtes bæte 9500
wan daz ich sanfte tæte.
doch wære si gewert
swes si hæte gegert,
swaz ich bringen möhte
und mir ze tuone töhte, 9505
und tuon noch swes si gert ze mir.
des selben bin ich gewis an ir.
swaz si wil daz wil ouch ich,
und swaz ich wil des wert si mich.
wie möhte diu geselleschaft 9510
hân deheiner liebe kraft

under manne und wîbe,
diu niuwan mit dem lîbe
schînent gesellen guot,
und dâ sich scheidet sô ir muot 9515
daz daz eine lützel oder vil
gert des daz ander niht enwil?
dâz diu ungevuoge geschiht,
des enist under uns zwein niht.
von hiute über hundert jâr 9520
gewancte ichs nimmer umbe ein hâr,
ir wille ensî mîn bestez heil,
wan daz ist der meiste teil
rehter vreude die ich hân,
swâ ich iht des mac begân 9525
dâ ir wille an geschiht:
des selben enwenket si mir niht.
von diu swenne ich niht entæte
gerne swie si bæte,
dâ missetæte ich an mir 9530
michels harter dan an ir.
Und als diu sicherheit ergie,
von vreuden si mich umbevie.
si sprach: «wol mir daz ich lebe
alsô wûnneclîcher gebe 9535
der mich got hât gewert.
allez des mîn herze gert,
daz hân ich umbevungen.
ez ist mir wol ergangen.
ouch wil ich mich vermezzen, 9540
wir haben hie besezzen
daz ander paradîse.
die selben stat ich prîse
vür alle boumgarten.
als ir selbe muget warten, 9545
hiest inne michel wûnne
von aller vogele künne
und von missevarwer bluot:
hie wærez wesen inne guot.»
si sprach: «hie wil ich inne 9550
mich nieten iuwer minne.
diz ist diu gâbe der ich bite:
hie beherte ich wol mite
deich iuwer müge belîben

deheiner slahte spil erhaben:
 durch daz in lebende was begraben
 mîn jugent unde mîn geburt, 9600
 sô ist et Joie de la curt
 genzlîchen nider gelegen.
 nû suln si ir aber phlegen,
 wan nû hânt si wider ir trôst.
 ez hât von michelm sêre erlôst 9605
 iuwer ellenthaftiu hant
 diz vil riuwige lant
 und gar ze vreude gekêret:
 des sît ir immer gêret.
 herre, nû sult ir ûf stân 9610
 unde vroelîchen gân
 blâsen daz selbe horn,
 wan daz ist dar zuo erkorn,
 ob mich iemen überwunde,
 daz erz dâ ze stunde 9615
 dâ mite tæte den liuten kunt
 daz erz bliese drîstunt.
 daz ist dâ nû gehangen,
 unz michs mac belangen,
 ungeblâsen manegen tac, 9620
 daz ich dises heimuotes phlac.»
 nû nam erz abe dem stecken
 und bat ez Êrecken
 blâsen. dâ ze stunde
 sazte erz ze munde. 9625
 vil michel wart der horndôz,
 wan ez was lanc unde grôz.
 Als si dô über al
 hôrten disen hornschal,
 die vor dem boumgarten 9630
 des siges solden warten,
 nû sâhen si alle ein ander an,
 wan dâ enwas dehein man,
 der des hete deheinen wân
 daz ez sus wære ergân 9635
 daz der ritter Mâbonagrîn
 solde überwunden sîn,
 und rieten die burgære
 daz ez ein trûge wære,
 unz inz Êrec anderstunt 9640

mit dem horne tete kunt,
und dô zem dritten mâle.
nû wart âne twâle
wider dem alten site getân.
der künec Îvreins von Brandigân 9645
der nam vrouwen Ênîten
und vuorte si besîten
ze jenem boumgarten in.
daz enweste niemen dâ âne in
wâ man in solde komen, 9650
daz geleite enwære von im genomen.
nû îlten si alle
mit vrœlîchem schalle
dâ si die herren sâhen an.
hie wurden dise zwêne man, 9655
Êrec und Mâbonagrîn,
von aller dirre menigîn
schône gesaluieret
und der tac gezieret
mit vrœm wîcsange. 9660
dâ wider und in lange
daz herze was getrüebet,
sô wart nû vreude güebet
und Êrec schône gêret,
sîn prîs wol gemêret. 9665
si riefen dâ ze stunde
mit gelîchem munde
beide man unde wîp:
«ritter, gêret sî dîn lîp!
mit sælden müezest immer leben! 9670
got hât dich uns ze trôste gegeben
und in daz lant gewîset.
wis gevreuwet und geprîset,
aller ritter êre!

2.2 Hartmann von Aue: *Îwein*

a) Prolog und Fest am Artushof (V.1-85)

Swer an rehte güete
wendet sîn gemüete,
dem volget sælde und êre.
des gît gewisse lêre
küneec Artûs der guote, 5
der mit rîters muote
nâch lobe kunde strîten.
er hât bî sînen zîten
gelebet alsô schône
daz er der êren krône 10
dô truoc und noch sîn name treit.
des habent die wârheit
sîne lantliute:
sî jehent er lebe noch hiute:
er hât den lop erworben, 15
ist im der lîp erstorben,
sô lebet doch iemer sîn name.
er ist lasterlîcher schame
iemer vil gar erwert,
der noch nâch sînem site vert. 20
Ein rîter, der gelêret was
unde ez an den buochen las,
swenner sîne stunde
niht baz bewenden kunde,
daz er ouch tihtennes pflac 25
(daz man gerne hœren mac,
dâ kêrt er sînen vlîz an:
er was genant Hartman
und was ein Ouwære),
der tihte diz mære. 30
Ez hâte der küneec Artûs
ze Karidôl in sîn hûs
zeinen pfingesten geleit
nâch rîcher gewonheit
eine alsô schœne hôchzît 35
daz er vordes noch sît
deheine schoener nie gewan.
deiswâr dâ was ein böeser man
in vil swachen werde,

wan sich gesament ûf der erde	40
bî niemans zîten anderswâ	
sô manec guot ritter alsô dâ.	
ouch wart in dâ ze hove gegeben	
in alle wîs ein wunschleben:	
in liebte hof und den lîp	45
manec maget unde wîp,	
die schœnesten von den rîchen.	
mich jâmert wærlîchen,	
und hulfez iht, ich woldez clagen,	
daz nû bî unseren tagen	50
solch vreude niemer werden mac	
der man ze den zîten pflac.	
doch müezen wir ouch nû genesen.	
ichn wolde dô niht sîn gewesen,	
daz ich nû niht enwære,	55
dâ uns noch mit ir mære	
sô rehte wol wesen sol:	
dâ tâten in diu werc vil wol.	
Artûs und diu künegin,	
ir ietwederz under in	60
sich ûf ir aller willen vleiz.	
dô man des p̄fingestages enbeiz,	
mânlich im die vreude nam	
der in dô aller beste gezam.	
dise sprâchen wider diu wîp,	65
dise banecten den lîp,	
dise tanzten, dise sungen,	
dise liefen, dise sprungen,	
dise hôrten seitpil,	
dise schuzzen zuo dem zil,	70
dise retten von seneder arbeit,	
dise von grôzer manheit.	
Gâwein ahte umbe wâfen,	
Keiî legte sich slâfen	
ûf den sal under in:	75
ze gemache ân êre stuont sîn sin.	
Der künec und diu künegin	
die hâten sich ouch under in	
ze handen gevangen	
und wâren gegangen	80
in eine kemenâten dâ	
und hâten sich slâfen sâ	

mê durch geselleschaft geleit
danne durch deheine trâkheit.
si entsliefen beidiu schiere.

85

an houbet unde an barte,
 sîn anlütze was wol ellen breit,
 mit grôzen runzen beleit.
 ouch wâren im diu ôren
 als einem walttôren 440
 vermieset zewâre
 mit spannelangem hâre,
 breit alsam ein wanne.
 dem ungevüegen manne
 wâren granen unde brâ 445
 lanc rûch unde grâ;
 diu nase als einem ohsen grôz,
 kurz, wît, niender blôz;
 daz anlütze dürre unde vlach;
 (ouwî wie eislich er sach!) 450
 diu ougen rôt, zornvar.
 der munt hâte im gar
 bédenthalp diu wangen
 mit wîte bevangen.
 er was starke gezan, 455
 als ein eber, niht als ein man:
 ûzerhalp des mundes tür
 rageten sî im her vür,
 lanc, scharpf, grôz, breit.
 im was daz houbet geleit 460
 daz im sîn rûhez kinnebein
 gewahsen zuo den brüsten schein.
 sîn rücke was im ûf gezogen,
 hoverohl und ûz gebogen.
 er truoc an seltsaeniu cleit: 465
 zwô hiute het er an geleit:
 die heter in niuwen stunden
 zwein tieren abe geschunden.
 er truoc einn kolben alsô grôz
 daz mich dâ bî im verdrôz. 470
 Dô ich im alsô nâhen kam
 daz er mîn wol war genam,
 zehant sach ich in ûf stân
 unde nâhen zuo mir gân.
 weder wider mich sîn muot 475
 waere übel ode guot,
 desn weste ich niht die wârheit,
 und was iedoch ze wer bereit.

weder er entsprach noch ich. dô er sweic, do versach ich mich daz er ein stumbe waere, und bat mir sagen maere. ich sprach ‚bistu übel ode guot?‘ er sprach ‚swer mir niene tuot, der sol ouch mich ze vriunde hân.‘	480 485
‚mahtû mich danne wizzen lân, waz crêatiure bistû?‘ ‚ein man, als dû gesihest nû.‘ ‚nû sage mir waz dîn ambet sî.‘ ‚dâ stân ich disen tieren bî.‘ ‚nû sage mir, tuont sî dir iht?‘ ‚sî lobetenz, taet ich in niht.‘ ‚entriuwen vürhtent sî dich?‘ ‚ich pflige ir, und sî vürhtent mich als ir mieister unde ir herren.‘	490 495
‚sage, waz mac in gewerren dîn meisterschaft und dîn huote, sine loufen nâch ir muote ze walde und ze gevilde? wan ich sihe wol, sî sint wilde, sine erkennennt man noch sîn gebot. ichn wânde niht daz âne got der gewalt iemen töhte der si betwingen möhte âne sloz und âne bant.‘	500 505
er sprach ‚mîn zunge und mîn hant, mîn bete unde mîn drô, die hânt mirs gemachet sô daz sî bibende vor mir stânt und durch mich tuont unde lânt. swer ouch anders under in solde sîn als ich bin, der waere schiere verlorn.‘ ‚herre, vürhtents dînen zorn, so gebiut in vride her ze mir.‘	510 515
er sprach ‚niene vürhte dir: sine tuont dir bî mir dehein leit. nû hân ich dir vil gar geseit swes dû geruochtest vrâgen: nune sol dich nicht betrâgen, dune sagest mir waz dû suochest.	520

ob du iht von mir geruochstest.
daz ich allez getân.
ich sprach ,ich will dich iwzzen lân,
ich suoche âventiure. 525
dô sprach der ungehiure
,âventiure? waz ist daz?
,daz will ich dir bescheiden baz.
nû sich wie ich gewâfent bin:
ich heize ein riter und hân den sin 530
daz ich suochende rîte
einen man der mit mir strîte,
der gewâfent sî als ich.
daz prîset in, und sleht er mich:
gesige aber ich im an, 535
sô hât man mich vür einen man,
und wirde werder danne ich sî.
sî dir nû nâhen ode bî
kunt umb selhe wâge iht,
des verswîc mich niht, 540
unde wîse mich dar,
wand ich nâch anders nihte envar.
Alsus antwurt er mir dô
«sît dîn gemüete stât alsô
daz dû nâch ungemache strebest 545
und niht gerne sanfte lebest,
ichn gehôrte bî mînen tagen
selhes nie niht gesagen
waz âventiure wære:
doch sag ich dir ein mære, 550
wil dû den lîp wâgen,
sone darftû niht mê vrâgen
hie ist ein brunne nâhen bî
über kurzer mîle drî:
zewâre unde kumestû dar 555
und tuostû im sîn reht gar
tuostû dan die widerkêre
âne grôze dîn unêre,
sô bistû wol ein vrum man:
dâne zwîvel ich niht an. 560
waz vrumt ob ich dir mêre sage?
ich weiz wol, und bistû niht ein zage,
so gesihestû wol in kurzer vrist
selbe waz diu rede ist.

dô ich derzuo geriten kam.

der ie gewesen wære

ein tôtriuwesære,

610

des herze wære dâ gevreut.

sî was mit vogelen bestreut

daz ich der este schîn verlôs

und ouch des loubes lützel kôs.

dern wâren niender zwêne gelîch:

615

ir sanc was sô mislîch,

hôch unde nidere.

die stimme gap in widere

mit gelîchem galme der walt.

c) Iweins Krise

Die zentrale Krise des Protagonisten wird im Gefolge seines Terminsversäumnisses durch den Auftritt Lunetes am Artushof ausgelöst. Die Hofdame Laudines verkündet Iwein, daß seine Gattin ihn verstoße, fordeert den Ring der Laudine zurück und wirft Iwein untriuwe vor (V. 3110-3196). Der Erzähler schildert Iwiens Reaktion wie folgt:

Daz smæhen daz vrou Lûnete
den herren Îweinen tete,
daz gæhe wider kêren,
der slac sîner êren,
daz sî sô von im schiet 3205
daz sî in entrôste noch enriet,
daz smæhlîche ungemach,
dazs im an die triuwe sprach,
diu versûmde riuwe
und sîn grôziu triuwe 3210
sînes stæten muotes,
diu verlust des guotes,
der jâmer nâch dem wîbe,
die benâmen sînem lîbe
vil gar vreude und den sin. 3215
nâch einem dinge jâmert in,
daz er wære etewâ
daz man noch wîp enweste wâ
und niemer gehôrte mære
war er komen wære. 3220
Er verlôs sîn selbes hulde:
wan ern mohte die schulde
ûf niemen anders gesagen:
in hete sîn selbes swert erslagen.
ern ahte weder man noch wîp, 3225
niuwan ûf sîn selbes lîp.
er stal sich swîgende dan
(daz ersach dâ nieman)
unz daz er kam vûr diu gezelt
ûz ir gesihte an daz velt. 3230
dô wart sîn riuwe alsô grôz
daz im in daz hirne schôz
ein zorn unde ein tobesuht,
er brach sîne site und sîne zuht
und zarte abe sîn gewant, 3235
daz er wart blôz sam ein hant.

sus lief er über gevilde
nacket nâch der wilde.
Dô diu juncvrouwe gereit,
nû was dem kûnege starke leit 3240
hern Îweines swaere,
und vrâgte wâ er waere.
er wold in getroestet hân
unde bat nâch im gân.
und als in nieman envant, 3245
nû was daz vil unbewant
swaz man im dâ gerief,
wander gegen walde lief.
er was ein degen bewaeret
und ein helt unervaeret: 3250
swie manhaft er doch waere
und swie unwandelbaere
an lîbe unde an sinne,
doch meistert vrou Minne
daz im ein krankez wîp 3255
verkêrte sinne unde lîp.
der ie ein rehter adams
rîtterlîcher tugende was,
der lief nû harte balde
ein tôre in dem walde. 3260

d) Iweins Klage

Dô truoc in diu geschiht
(wande ern versach sichs niht)
vil rehte an sîner vrouwen lant, 3925
dâ er den selben brunnen vant,
von dem im was geschehen,
als ich iu ê hân verjehen,
grôz heil und michel ungemach.
als er die linden drobe sach, 3930
und dô im dâ zuo vor erschein
diu kapelle und der stein,
dô wart sin herze des ermant
wie er sîn êre und sîn lant
hete verlorn und sîn wîp. 3935
des wart sô riuwec sîn lîp,
von jâmer wart im alsô wê,
daz er vil nâch als ê
von sînem sinne was komen,
unde im wart dâ benomen 3940
des herzen kraft alsô gar
daz er zer erde tôtvar
von dem orse nider seic.
und als er vol sich geneic,
daz swert im ûz der scheidē schôz: 3945
des güete was alsô grôz
daz ez im durch den halsperc brach
und im ein grôze wunden stach,
daz er vil sêre bluote.
des wart in unmuote 3950
der lewe, wânde er waere tôt,
und was im nâch dem tôde nôt.
er rihte daz swert an einen strûch
und wolt sich stechen durch den bûch
wan daz im her Îwein 3955
dannoch lebende vor schein.
er rihte sich ûf und saz
unde erwante dem lewen daz
daz er sich niht ze tôde stach.
her Îwein clagete unde sprach 3960
,unsaelec man, wie verstû nû!
der unsaeligest bistû
der ie zer werlte wart geborn.

mîner vrouwen hulde,
unde dehein ir schulde,
ân aller slahte nôt verlôs,
und weinen vür daz lachen kôs.‘

4010

e) Begegnung mit der Botin der jüngeren Schwarzdornschwester

sî sprach 'got grüeze iuch, here.

ich hân iuch harte verre

ûf gnâde gesuochet:

got gebe daz irs geruochet.'

6000

er sprach ,ichn habe gnâden nicht:

swem mîns dienstes nôt geschicht

und swer guoter des gert,

dern wirt es niemer entwert.'

wand er ir daz wol an sach

6005

daz sî nâch im ungemach

ûf der verte hete erliten,

do begunde ouch er ir heiles biten.

er sprach ,vrouwe, mir ist leit

al iuwer arbeit:

6010

und swâ ich die erwenden kann,

dâne wirret iu nicht an.'

Dô neic sî im unde gote

und bôt sich ime ze gebote

und gnâdet im vil verre.

6015

f) Laudines Kniefall: Happy End?

sî sprach «ich hân es gesworn: ez wære mir liep ode leit, daz ich mîner gewarheit iht wider komen kunde.»	8115
er sprach «diz ist diu stunde die ich wol iemer heizen mac mîner vreuden ôstertac.»	8120
Dô sprach diu künegîn «her Îwein, lieber herre mîn, tuot gnædeclîche an mir. grôzen kumbêr habt ir von mînen schulden erliten.	8125
des wil ich iuch durch got biten daz ir ruochet mir vergeb, n, wander mich, unz ich hân daz lebn, von herzen iemer riuwen muoz.»	8130
dâ mit viel sî an sînen vuoz und bat in harte verre. «stêt ûf», sprach der herre. «irn habt deheine schulde, wan ich het iuwer hulde niuwan durch mînen muot verlorn.»	8135
sus wart versüenet der zorn.	